



Sicherheitsregeln
Stocksport

© Special Olympics Österreich
Alle Rechte vorbehalten.



Sicherheitsregeln:

Damit bei den Stockbewerben keine Unfälle passieren, müssen bestimmte Sicherheitsregeln unbedingt eingehalten werden. Als Trainer:innen bzw. Veranstalter:innen tragen wir in diesem Bereich eine besondere Verantwortung.

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der wichtigsten Regeln und Sicherheitshinweise, die zu beachten sind.

Punkte der Sicherheit:

- 1.) Pünktlichkeit
- 2.) Ausrüstung
- 3.) Betreten der Sportanlage
- 4.) Sammelstellen
- 5.) Einzelwettbewerb (Ziel- und Lattenwettbewerb)
- 6.) Mannschaftswettbewerb
- 7.) Allgemeine Hinweise
- 8.) Verhalten der Spieler und Allgemeines

1 Pünktlichkeit

- Bei der Akkreditierung
- Beim Wettbewerbsbeginn
- Bei Mannschaftsführerbesprechungen

2 Ausrüstung

- Adäquates Schuhwerk (Turnschuhe) sowie einheitliche Oberbekleidung sind zu tragen.
- Die Akkreditierungskarte ist gut sichtbar zu tragen.
- Stöcke und Plattenmaterial sind zu kontrollieren; es darf kein regelwidriges Beiwerk verwendet werden.

3 Betreten der Sportanlage

- Beim erstmaligen Betreten der Sportanlage sind die Spieler:innen im Vorfeld auf mögliche Gefahrenquellen hinzuweisen.
- Die Bahnen dürfen nicht willkürlich überquert werden.
- Anweisungen der Turnierleitung und der Schiedsrichter:innen sind unbedingt zu befolgen.
- Auf andere Spieler:innen ist stets Rücksicht zu nehmen (z. B. beim Training).
- Sicherheitsabstände sind unbedingt einzuhalten – **niemand steht vor oder hinter dem**



Spieler.

- Der/die Schütze/Schützin achtet bei seinem/ihrem Versuch auf mögliche Gefährdungen.

4 Sammelstellen

- Rechtzeitiges Einfinden bei den Sammelstellen – sowohl bei den Vorbewerben als auch bei den Hauptbewerben.

5 Einzelwettbewerb (Ziel- und Lattenwettbewerb)

- Für den Vor- und Hauptbewerb sind folgende Punkte zu beachten:
- Die Startnummer ist gut sichtbar zu tragen.
- Es ist das richtige Platten- und Stockmaterial zu verwenden.
- Spieler der Level 2 und Level 3 sollen klar erkennbar sein.

6 Mannschaftswettbewerb

(Mannschaftsspiel, Unified-Mannschaftsspiel, Duo-Mannschaftsspiel)

- Zu Beginn ist auf die korrekte Aufstellung der Teams zu achten (rechts und links neben der Spielfläche).
- Weitere Versuche dürfen erst abgegeben werden, wenn der Spielführer:in bzw. Regelspieler:in das gegenüberliegende Spielfeld erreicht hat.
- Das Team wechselt geschlossen die Abspielfläche, nachdem der letzte Versuch abgegeben wurde.
- Den Laufsohlenständer nicht vergessen.
- Im Zielfeld sind nur der Spielführer:innen, der/die Spieler:in, der seinen/ihren Versuch bereits abgegeben hat, sowie ein/e Trainer:in erlaubt.
- Platte, Stiel und Stockkörper müssen nach jedem Wechsel wieder eine Einheit bilden.
- Vorsicht bei Stöcken aus anderen Bahnen, die in das Spielfeld gelangen können.

7 Allgemeine Hinweise

- Der Konsum von Alkohol sowie das Rauchen sind auf der Spielfläche verboten.
- Während des Wettbewerbs besteht Handyverbot.
- Toilettengänge sind rechtzeitig einzuplanen.
- Die vorgegebenen Abstände sind stets einzuhalten (insbesondere Vorsicht hinter Spielern, die gerade ihren Versuch ausführen).

8 Verhalten der Spieler und Allgemeines

- Das Motto von Special Olympics lautet:



“Ich will gewinnen! Aber wenn ich nicht gewinnen kann, dann werde ich es mutig versuchen!”

- „Fair Play“ ist unsere oberste Regel und soll von Spieler:innen und Trainer:innen gleichermaßen sportlich, ehrlich und kameradschaftlich gelebt werden.